

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	Bauausschuss	
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	06.06.2013 256 5
		Verantwortlich:	öffentlich Dez. 6
Hauptfeuerwache und Leitstelle, Neubau Leitstelle, Vorabmaßnahmen - Vergabe von Erdarbeiten und Verbauarbeiten			

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	06.06.2013		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Hauptfeuerwache und Leitstelle, Neubau Leitstelle, Vorabmaßnahmen

an die Firma : **Joos Umwelttechnik, Hartheim**

zum Angebot vom: **29.04.2013**

abschließend mit: **442.961,32 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
4.310.000,- €			214.000,00 €		
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.370012 Ergänzende Erläuterungen:				Kontenart: 78710000	
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Hauptfeuerwache und Leitstelle Neubau Leitstelle, Vorabmaßnahmen

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe
Ingenieurleistung: dplan Ingenieur und Umweltplanung, Karlsruhe

Vergabe von Erdarbeiten und Verbauarbeiten

Europaweite Öffentliche Ausschreibung - Offenes Verfahren - Nr. 88/68/13 Ö nach § 3, Abs. 2 VOB/A

Vorbemerkung

Beschreibung der Maßnahme

Im Vorfeld des Neubaus der integrierten Leitstelle und der Hauptfeuerwache finden Vorabmaßnahmen statt. Im Zuge dieser Vorabmaßnahmen wird das Baugrundstück auf Kampfmittel untersucht. Dazu wurde mit dem Kampfmittelbeseitigungsdienst des Landes Baden-Württemberg festgelegt, dass die Auffüllungen, die eine Freimessung durch Störkörper unmöglich machen, zunächst abzutragen sind. Im Bereich der Wolfartsweierer Straße ist zur Böschungssicherung ein Berliner Verbau vorgesehen, die anderen Grubenseiten werden frei geböscht angelegt. Die mittlere Aushubtiefe liegt bei ca. 1,00 - 1,50 m, wobei in den Voruntersuchungen bereits starke Schwankungen der Mächtigkeiten festgestellt wurden. Für das Untergeschoss des Baukörpers der Leitstelle wird im Zuge dieser Vorabmaßnahmen ein auf den Bereich des späteren Spundwandverbaukörpers beschränkter, vertiefter Aushub erfolgen. Alle ausgehobenen Auffüllungen und Bodenmaterialien werden untersucht und möglichst vor Ort in die Aushubgrube wiedereingebaut bzw. auf einer vorher festgelegten Fläche aufgeschüttet. Nicht einbaubare Bodenmaterialien werden entsorgt.

Umfang der zu vergebenden Arbeiten

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Baustelleneinrichtung
- Vorarbeiten, Arbeitsschutz, Kampfmittel
- Aushub, Bodeneinbau
- Entsorgung belasteter Aushub/Bauschutt/Müll
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

Art der Vergabe

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine europaweite Öffentliche Ausschreibung - Offenes Verfahren - stattgefunden. Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 05.03.2013 in der Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union, Luxemburg, am 15.03.2013 im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe und am 16.03.2013 in den Badischen Neuesten Nachrichten sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe.

14 Unternehmen haben die Verdingungsunterlagen angefordert und gegen Bezahlung eines Unkostenbeitrages von 50,- € erhalten. Der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sind 6 Unternehmen nachgekommen und haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 30.04.2013, 9:30 Uhr ein Angebot eingereicht.

Die Zuschlagsfrist endet am 15.07.2013

Vorgesehener Ausführungszeitraum: 01.07.2013 bis 20.09.2013

Prüfung der Angebote

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

1. Fa. Joos Umwelttechnik, Hartheim	442.964,89 €	100 %
2. Fa. B	453.945,28 €	102 %
3. Fa. C	499.220,55 €	113 %
4. Fa. D	567.152,18 €	128 %
5. Fa. E	577.635,16 €	130 %
6. Fa. F	606.792,44 €	137 %

In den Angebotssummen sind jeweils 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

8 Firmen haben die Vergabeunterlagen erhalten, jedoch kein Angebot eingereicht.

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 97 Abs. 5 GWB unter Berücksichtigung aller Wertungskriterien auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Joos Umwelttechnik, Hartheim mit einem Endbetrag von 442.964,89 €.

Die Firma ist präqualifiziert und wird anhand der vorgelegten Unterlagen von der Stadt Karlsruhe - HGW - als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen, das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	465.000,00 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>442.964,89 €</u>
Minderbetrag	22.035,11 €

Der Minderbetrag resultiert aus dem Wettbewerb.

Beschluss:

I. Antrag den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss stimmt der Vergabe zur Ausführung von Erdarbeiten und Verbauarbeiten für die Hauptfeuerwache und Leitstelle, Neubau Leitstelle, Vorabmaßnahmen, an die Firma Joos Umwelttechnik, Hartheim zu. Die Verwaltung wird ermächtigt der Firma den Zuschlag zu erteilen.